Schüler*innen & Aufgabenbearbeitung

Arbeiten in dieser thematischen Linie nehmen Schüler*innen als aktive Mitgestaltende von Unterricht in den Blick. Wenn Schüler*innen gemeinsam an Aufgaben arbeiten, zeigen sich dabei sowohl fachliche als auch soziale Prozesse, etwa unterschiedliche Deutungen, Herangehensweisen und Formen der Zusammenarbeit. Untersucht wird, wie solche fachlichen Auseinandersetzungen in konkreten Unterrichtssituationen entstehen, sich verändern und wie sie zu den Vorgaben und Strukturen des Unterrichts passen.

Materialität & Artefakte

Die Projekte dieser Gruppe richten ihren Blick im besonderen Maße auf die materielle Dimension von Unterricht. Schulische Artefakte werden dabei nicht als bloße Hilfsmittel, sondern als Teilnehmende am Unterrichtsgeschehen konzipiert. Im Fokus steht die Frage, welche Rolle ihnen bei der Hervorbringung und Aufrechterhaltung der (fachlichen) Unterrichtsordnung zukommt.

Wissen & Normativität

Diese Untersuchungen interessieren sich dafür, wie (fachliche) Wissensordnungen im Unterricht hervorgebracht werden. Bedeutend sind normative Setzungen, da von solchen aus Wissen als fachlich legitim bestimmt und in der Unterrichtsinteraktion (nicht) weiter prozessiert wird. Die Arbeiten dieser Linie untersuchen entsprechende Phänomene – wie Fehler oder fachbezogene Aushandlungen – hinsichtlich ihrer Funktionalität für den Unterricht.

Gespräch & Diskurs

Auf dieser Linie sind Arbeiten verortet, die unterrichtliche Diskurspraktiken in den Fokus rücken und dabei auf das klassenöffentliche Unterrichtsgespräch und/oder Schüler*inneninteraktionen fokussieren. Von besonderem Interesse sind in den Projekten Praktiken des Erklärens, Argumentierens und Fragens. Gängige Formen des Unterrichtsgesprächs (IRE-Muster) dienen der Konturierung abweichender Interaktionsmuster als Kontrastfolie.

Differenz & Teilhabe

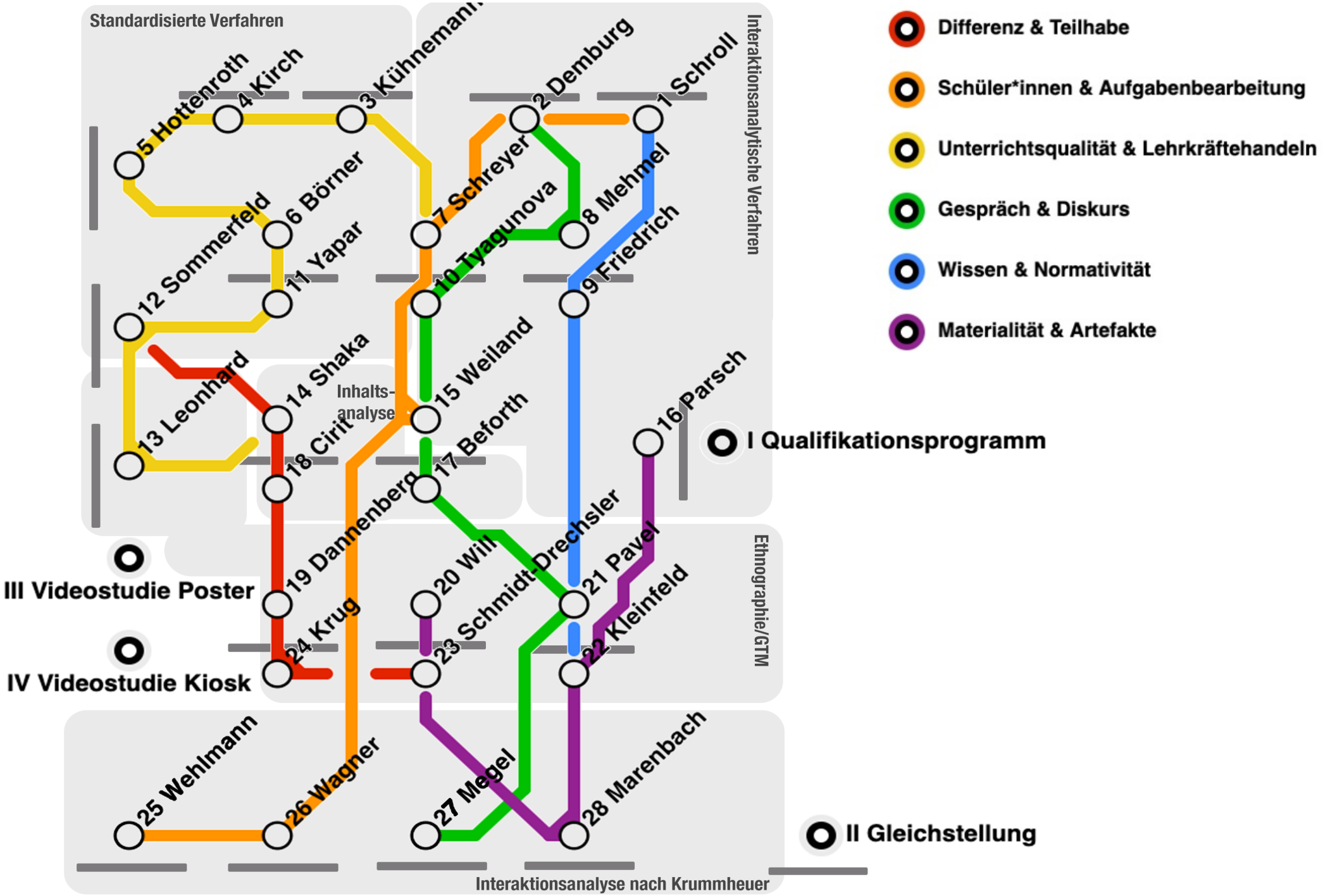
Diese Projekte untersuchen, auf welche Weise Differenzen im Grundschulunterricht hervorgebracht und reproduziert werden und welche (fachliche) Bedeutung ihnen im unterrichtlichen Geschehen zukommt. Arbeiten dieser Linie fragen zudem nach Bedingungen und Möglichkeiten (fachlicher) Teilhabe, die didaktisch insbesondere über Formen der Differenzierung und der adaptiven Unterrichtsgestaltung hergestellt werden.

Unterrichtsqualität & Lehrkräftehandeln

Projekte auf dieser Linie fragen danach, was guten Unterricht ausmacht und wie Lehrkräfte diesen in ihrer täglichen Praxis umsetzen. Unterrichtsqualität wird dabei nicht an äußeren Kriterien gemessen, sondern daran, wie Lehrkräfte Unterrichtssituationen wahrnehmen, einschätzen und aktiv gestalten. Untersucht wird, wie allgemeine/fachliche Qualitätsansprüche und das konkrete Geschehen im Klassenzimmer zueinander relationiert werden können.

INTERFACH

Metroplan


Standardisierte Verfahren
Interaktionsanalytische Verfahren
Differenz & Teilhabe
Schüler*innen & Aufgabenbearbeitung
Unterrichtsqualität & Lehrkräftehandeln
Gespräch & Diskurs
Wissen & Normativität
Materialität & Artefakte
5 Hottenroth
4 Kirch
3 Kühnemann
2 Demburg
1 Schroll
6 Börner
7 Schreyer
8 Mehmel
12 Sommerfeld
11 Yapar
10 Tyagunova
9 Friedrich
13 Leonhard
14 Shaka
Inhalts-
analyse
15 Weiland
16 Parsch
18 Cirit
17 Beforth
I Qualifikationsprogramm
19 Dannenberg
20 Will
21 Pavel
III Videostudie Poster
Ethnographie/GTM
24 Krug
23 Schmidt-Drechsler
22 Kleinfeld
IV Videostudie Kiosk
25 Wehlmann
26 Wagner
27 Megel
28 Marenbach
II Gleichstellung
Interaktionsanalyse nach Krummheuer